

Hörverstehen: Elektronisches Lernen

Lösungen

- 1. Beschreiben Sie zusammenfassend, worin der Unterschied zwischen dem Studieren früher und heute besteht. Schreiben Sie vollständige Sätze.**

(10 Punkte)

früher: Man nutzt Papier und Stift, sitzt in einem realen Hörsaal

heute: Man nutzt Notebook / digitale Medien / lernt mit elektronischen Medien

Inhalt: 7 P Sprache: 3 P

- 2. Wie hat sich der Einsatz von Computern als Lernmittel im Laufe der Zeit verändert? Ergänzen Sie die folgende Tabelle in Stichworten:**

(24 Punkte)

Zeitpunkt	Computer als Lernmittel
vor 20 Jahren (2 P)	Computer waren <ul style="list-style-type: none"> • langsam (2 P) • relativ teuer (2 P) • nicht so weit verbreitet (2 P) Man verwendete: Disketten (2 P) Nachteil: geringer Speicherplatz / nur ein paar Arbeitsblätter (3 P)
1990er Jahre	Man verwendete (Lernprogramme auf) CD (2 P) Vorteil gegenüber früher: größere Speicherkapazität (3 P)
Heute (2 P)	Man verwendet: Internet (2 P) Dadurch kann man: Material mit großer Datenmenge übertragen / verwenden (3 P)

3. Nennen Sie die im Text genannten Merkmale des E-Learning (Stichworte):

(20 Punkte)

je 5 P

- virtuelle Lernplattformen
- Austausch in Chaträumen und Foren
- virtueller Lehrer
- interaktive Lerneinheiten

4. Warum ist Online-Lernen kein Wundermittel? Antworten Sie in vollständigen Sätzen.

(10 Punkte)

- Beim Selbstlernen kann man neues Wissen nicht so effektiv aufnehmen.
- Man braucht einen Lehrer, der hilft, das Wissen richtig einzuordnen.

Inhalt: 7 P Sprache: 3 P

5. Wie sieht das Studienkonzept der Fernuniversität Hagen aus? Ergänzen Sie das folgende Schema in Stichworten:

(15 Punkte)

Professoren:	Studenten:
E-Learning	
Was machen sie? Einführungsvorlesungen halten (2 P) Wo? Im Fernsehstudio (2 P) mit welcher Technik? Webkamera (2 P)	Was machen sie? <ul style="list-style-type: none"> • per E-Mail fragen (2 P) • in Chats über den Stoff diskutieren (3 P)
Präsenzunterricht	
<div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	Was? <ul style="list-style-type: none"> • Klausuren (schreiben) (2 P) • Experimente im Labor machen (2 P)

6. Entscheiden Sie nach dem Text, ob die folgenden Aussagen richtig (= r) oder falsch (= f) sind. Kreuzen Sie an (9 Punkte)

- a. E-Learning ist auch für Menschen geeignet, die arbeiten. r f
- b. Wer beruflich viele Reisen machen muss, kann kein E-Learning nutzen. r f
- c. Wer mit E-Learning lernt, hat bessere Qualifikationen bei der Bewerbung um einem Arbeitsplatz. r f

7. Ergänzen Sie die Lücken sinngemäß: (12 Punkte)

Für eine besondere Gruppe von Menschen hat die Internetsuchmaschine Google ein E-Learning-Projekt gestartet. Es ist für **Analphabeten (2 P)** gedacht, also für **erwachsene Menschen (2 P)**, die nicht lesen und schreiben können. Dabei geht es nicht nur um die Länder der so genannten **Dritten Welt (2 P)**, sondern auch um die Industrieländer. Denn auch dort gibt es immer noch viele Menschen, die **als Kinder (2 P)** lesen und schreiben gelernt haben, dann aber nie wieder **ein Buch oder eine Zeitung (4 P)** gelesen haben.